

Blecha: Teuerung muss PensionistInnen JETZT ausgeglichen werden! Her mit dem Pensionisten-Hunderter!

Utl.: Schluss mit den Ausreden, Herr Finanzminister! Das Geld ist vorhanden! =

Wien (OTS) - „Die Preise in Österreich steigen JETZT! JETZT werden Milch und Butter teurer, JETZT sind die Mieten gestiegen! JETZT leiden Österreichs PensionistInnen unter der anziehenden Inflation! Daher muss der Pensionisten-Hunderter zur Teuerungsabgeltung auch JETZT kommen! JETZT brauchen Österreichs PensionistInnen die 100 Euro netto!“, stellt Karl Blecha, Präsident des Pensionistenverbandes Österreichs heute klar.

„Die 0,8 Prozent Pensionsanpassung können nicht ausgleichen was die tatsächliche Teuerung Österreichs Pensionistinnen und Pensionisten Tag für Tag aus den Börseln stiehlt. Darum hat der Pensionistenverband, noch bevor der Anpassungsfaktor offiziell veröffentlicht wurde, heftig Kritik an dieser mickrigen Anpassung geäußert und ein zusätzliches Plus gefordert! Das Geld dafür ist im Budget vorhanden, denn die Pensionsausgaben lagen 2016 über eine halbe Milliarde unter dem budgetierten Wert!“, so Blecha, der erneut an Finanzminister Schelling appelliert diese berechtigte Pensionisten-Forderung nicht länger mit haltlosen Ausflüchten zu blockieren: „Für 2016 ist das Geld im Budget noch übrig! Die 200 Millionen für den Pensionisten-Hunderter würden das 2017-er Budget überhaupt nicht betreffen! Die Pensionisten brauchen den Hunderter JETZT, und nicht erst im Laufe des nächsten Jahres. Wir werden nicht lockerlassen und alle Mittel einsetzen, damit Österreichs PensionistInnen rasch 100 Euro netto mehr im Börsel erhalten!“

~

Rückfragehinweis:

Pensionistenverband Österreichs

Andreas Wohlmuth

Generalsekretär

0664 48 36 138

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/878/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0024 2016-11-06/12:10

061210 Nov 16

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20161106_OTS0024